

Bezirksamtsvorlage Nr. 886
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 29.04.2025

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordneten-versamm-
lung zur Drucksache Nr. 0193/VI, Beschluss vom 19.05.2022 betrifft:

**Die Barrierefreiheit im Rathaus Tiergarten durch eine durchgehende
Rampe herstellen!**

2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Gothe

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft
**„Die Barrierefreiheit im Rathaus Tiergarten durch eine durchgehende Rampe
herstellen!“** als Schlussbericht.

Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Stadtentwicklung
und Facility Management beauftragt.

III. Veröffentlichung: ja

IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

- a) Personalrat:
- b) Frauenvertretung:
- c) Schwerbehindertenvertretung:
- d) Jugend- und Auszubildendenvertretung:

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanz-
planung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entneh-
men.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:
6. Behindertenrelevante Auswirkungen:
Der Zugang zum Rathaus Tiergarten wird verbessert.
7. Integrationsrelevante Auswirkungen:
8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:
9. Auswirkungen auf den Klimaschutz
10. Mitzeichnung(en):
Keine

Bezirksstadtrat Gothe

Vorlage -zur Kenntnisnahme- über

Die Barrierefreiheit im Rathaus Tiergarten durch eine durchgehende Rampe herstellen!

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 19.05.2022 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 0193/VI)

Das Bezirksamt wird aufgefordert, die seit vielen Jahren geforderte Barrierefreiheit beim Zugang zum Rathaus Tiergarten durch den Bau einer durchgehenden Rampe im Haupteingang herzustellen

Das Bezirksamt hat am _____ beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Die Baugenehmigung für diese Maßnahme wird voraussichtlich im Mai 2025 erteilt.

Weiterhin sind nach Vorlage der Baugenehmigung folgende Schritte und Termine bis zur Übergabe geplant:

- Ausführungsplanung ca. 2 Monate
- Ausschreibung und Vergabe ca. 4 Monate
- Bauvorbereitung ca. 1 Monat
- Bauausführung ca. 4 Monate
- Übergabe ca. 1 Monat

Die Baumaßnahme kann voraussichtlich Ende September beginnen. Bis dahin werden betroffene Räume als Ausweichfläche für die parallellaufende Fenstersanierung im 3. Bauabschnitts benötigt.

In der Gesamtprognose erscheint aus baufachlicher Sicht ein Nutzungstermin ab 09/2026 realistisch.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V. mit § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Die finanziellen Auswirkungen stehen erst nach Schlussrechnungslegung fest.

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Berlin, den

Bezirksstadtrat Gothe

Bezirksbürgermeisterin Remlinger